

Die Zeit ist jetzt - die Leinen los

Pfarrerin Henzler verabschiedet sich aus Stadeln

Leinen los! Aufbruch! So heißt es im Motto-Lied vom Kirchentag in Nürnberg und Fürth. Im Juni konnte ich noch nicht ahnen, dass das so bald schon auch für mich selber gelten wird: Aufbruch von Stadeln im Nordosten des Fürther Dekanats nach Roßtal ganz in den Süden. Dort werde ich ab Januar 2024 eine ganze Pfarrstelle antreten.

Leinen los! Das ist ein treffendes Bild. Ich konnte mich gut festmachen in Stadeln. Alle, die mir begegneten, haben es mir leicht gemacht. So viele wunderbare Beziehungen haben sich geknüpft in den sechs Jahren seit November 2017. Ich habe so viele Menschen kennengelernt, Menschen mit großer Warmherzigkeit, beeindruckendem Engagement und unbeirrbarer Glaubensüberzeugung. Im Kirchenvorstand, im Team der Wuselkirche, bei den Kochteams und bei den Dienstagsfrauen. Bei den Menschen, die sonntags in den Gottesdienst kamen und die mir immer vertrauter wurden. Und die mir Vertrauen entgegenbrachten, wenn ich sie begleiten durfte bei ihrer Hochzeit, bei der Taufe ihrer Kinder oder beim Abschied von einem lieben Menschen. Dafür bin ich sehr, sehr dankbar.



Silvia Henzler predigte bildhaft bei ihrer Einführung 2017.

Die Erlebnisse und Erfahrungen aus diesen sechs Jahren sind wie eine kostbare Fracht, die ich mitnehme, wenn ich mich am Freitag, 12. Januar um 17 Uhr in Stadeln in der Christuskirche verabschiede. Ich werde mich freuen, an diesem Abend noch einmal viele vertraute Gesichter zu sehen.

Von Anfang an hat mich die Wuselkirche begeistert. Mit der Wuselkirche beim Kirchentag dabei zu sein, war ein einmaliges Erlebnis. Und dass es ab jetzt in der Region jeden Monat eine Wuselkirche gibt, abwechselnd in Stadeln und in Ronhof, das ist großartig. Das macht mich auch wehmütig, dass ich da jetzt nicht mehr dabei sein kann. Aber in ein paar Monaten wird hoffentlich eine Person diese Stelle antreten, die sich, wie ich damals, genau das wünscht: mit Kindern, Familien und Neugierigen frech, wild und wuselig Kirche ganz neu ausprobieren und entdecken.

Einen großen Unterschied wird es allerdings geben: sie wird keine Pfarrerin*in allein für Stadeln mehr sein, sondern einen theologisch-pädagogischen Auftrag für alle vier Gemeinden zwischen Vach und Poppenreuth haben. In diesem Sinne werde also nicht nur ich in neue Zeiten aufbrechen, sondern auch die Gemeinde der Christuskirche und die Region Nord-Ost. Wie gut ist das, sich sicher sein zu können: Gott geht mit uns! Das Leben ruft!

Es grüßt Sie alle,
Ihre Silvia Henzler

auf ein wort

Liebe Gemeinde,

manche Änderungen kündigen sich lange an. Anderes überrascht uns von heute auf morgen. Beiden gleich ist die Herausforderung, darauf angemessen und klug zu reagieren.

Gerade am Jahresende, wenn die Tage kürzer werden, kommt uns in den Sinn, was das Jahr so alles an Veränderungen mit sich gebracht hat und was sich bereits für die Zukunft abzeichnet.

Und auch wenn wir manchmal Dinge gerne konservieren wollen - Veränderungen gehören zum Leben. Sie bringen uns erst wirklich voran. Denn Stillstand ist Rückschritt.

Ich jedenfalls möchte mich dem Neuen aufgeschlossen zeigen und bin dankbar, dass ich im Rückblick auch auf dieses Jahr vieles gestalten konnte. Und schließlich: Bange machen gilt nicht!

Einen gesegneten November wünscht
Ihr Pfarrer

Udo Götze

kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche
Paul-Gerhardt-Str. 4, 90765 Fürth
EMail: pfarramt.christuskirche.fue@elkb.de
www.christuskirche-stadeln.de
Telefon: 76 12 06, Fax: 765 83 29
Mo bis Mi und Fr: 9.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag: 15.30 - 18.00 Uhr
Sekretärin: Doris Reu-Bruchner

Spendenkonto:
Sparkasse Fürth
IBAN: DE07 7625 0000 0000 2402 83
SWIFT-BIC: BYLADEM1SFU

gruppen und kreise

Chöre

Informationen zum Kirchenchor, Posaunenchor, Gospelchor und Kinderchor (für 5- bis 12-jährige) finden Sie im Internet unter: www.christuskirche-stadeln.de/gemeinde/musik

Dienstagsfrauen

28.11. um 19.30 Uhr
Planungsabend und Ausblicke auf 2024

Treffpunkt am Montag

um 14.30 im Gemeindehaus
6. November: „Erich Kästner“ mit Frau Meyer-Harries
4. Dezember: Adventliches Beisammensein mit Frau Wagner

Eltern-Kind-Gruppe

für Kinder bis zu ca. 1 Jahr
Montag von 10.00 – ca. 11.30 Uhr
auf der Galerie im Gemeindehaus – bei Interesse einfach dazukommen

Hauskreis

Montag, 19.30 Uhr
Auskunft: Familie Bernhard Graßl,
Danziger Str. 3, Tel.: 76 11 52

CVJM-Stadeln

Schleifweg 2,
Vorsitzender: Stefan Rebelein
Martin-Behaim-Str. 6, 90765 Fürth
Tel. 76 58 134
Aktuelle Informationen unter:
www.cvjm-stadeln.de

Er allein breitet den Himmel aus

Gedanken zum Monatsspruch November aus dem Buch Hiob (Hiob 8,8-9)

Der Sternenhimmel lässt uns staunen. Zu allen Zeiten haben die Sterne und Planeten die Menschen herausgefordert, ihren Lauf zu deuten, ihre Entfernung und Größe zu berechnen. Wir wissen heute viel. Sonden fliegen durch den Weltraum. Doch je mehr wir erforschen, desto mehr erkennen wir auch, wie wenig wir letztlich verstehen.

Schon vor 2.500 Jahren machte sich das biblische Hiobbuch tiefe Gedanken über die Grenzen der menschlichen Erkenntnis. Der Verfasser kommt zur Erkenntnis: „Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“

Eine tiefe Ehrfurcht vor Gott, der auch das Unbegreifliche beherrscht, klingt aus diesen Worten.

Ausgangspunkt war die Frage, warum auch fromme Menschen nicht vom Leid verschont werden. Hiob, in der Bibel als der Leidtragende schlechthin gezeichnet, gibt sich nicht zufrieden mit den moralisierenden Antworten seiner Freunde. Sie meinen, Hiob müsse irgendwie vor Gott gesündigt haben, denn sonst hätte ihn nicht solch ein großes Unheil getroffen.

Aber der schwer Gezeichnete beharrt: „Ich bin unschuldig!“ Hiob lässt es sich von seinen Freunden nicht ausreden, mit Gott zu hadern und ihm sein Leid zu klagen. Und eben damit bleibt er in Kontakt mit Gott, auch wenn er nicht alles versteht.

In diesem Sinne hat Martin Luther gesagt: „Beten heißt, Gott den ganzen Sack vor die Füße zu werfen.“ In diesem „Sack“ haben auch all meine eigenen Fragen, meine Grenzen und mein Leid Platz.

Udo Götz

Volkstrauertag in und vor der Kirche

Gebete für den Frieden in unruhigen Zeiten

Am Volkstrauertag 19.11. laden wir um 9.30 Uhr zu einem Friedensgottesdienst ein. Die jüngsten Konflikte zeigen uns, wie brüchig Frieden sein kann. Im Anschluss findet eine kleine Gedenkfeier der Stadt Fürth vor der Kirche statt. Der Posaunenchor und Chor untermalen die Feiern musikalisch.

Zum Volkstrauertag:

*Nein, ich schlag mir die großen Träume nicht aus dem Kopf:
Schwerter zu Pflugscharen.
Wolf und Lamm beieinander.
Kinder verlernen den Krieg.
Mein Herz ist Pazifistin,
ist unbelehrbar darin.
Angesteckt von einer Kraft,
die in uns Gedanken des Friedens denkt.
Liebe lautet ihr universaler und unverwüster Name.
Und so ersehne ich ein Friedensministerium
und keins für Verteidigung.
Und träume davon, dass die Militärhaushalte der Welt umgewidmet werden,
um die Wunden der Erde zu heilen.*

Tina Willms



Gemeinsam Weihnachtsfreude verschicken

Päckchenaktion des CVJM mit den Johannitern

Seit Jahren fahren die Weihnachtstrucker der Johanniter zwischen Weihnachten und Neujahr tausende gespendete Lebensmittelpäckchen nach Osteuropa, um dort Bedürftige mit den nötigen Grundnahrungsmitteln zu beschenken. Darunter sind auch viele Päckchen aus Stadeln, die der CVJM mit Ihrer Hilfe für diese Aktion packt. Wir sind jedes Jahr überwältigt, wie groß die Spendenbereitschaft ist und bedanken uns herzlich für alle Spenden, mit denen wir letztes Jahr insgesamt 220 Päckchen nach Osteuropa schicken konnten.

Auch dieses Jahr können Sie uns wieder unterstützen:

- mit Sachspenden (bis 2.12.) oder ganzen Päckchen (bis 11.12.) direkt an das CVJM-Haus. Bitte halten Sie sich dabei exakt an die Packliste! Diese finden Sie auf dem Flyer, den wir Anfang November in die Stadelner Briefkästen einwerfen, oder unter www.johanniter.de/juh/weihnachtstrucker/packliste/ bzw. auf unserer Homepage.

Das Haus ist offen: Dienstag, den 28.11. von 17.30 – 18.30 Uhr und Donnerstag, den 30.11. von 19.30 – 20.30 Uhr. Sie können aber auch jederzeit Päckchen oder



Die Päckchen bringen ein Stück Lebensfreude für Jung und Alt.

Sachspenden vor die Haustür oder unter das Carport stellen!

- mit einer Geldspende auf unser Konto (DE58 7625 0000 0000 2408 20, Stichwort: „Päckchenaktion“) bis 1.12. - wir stellen daraus Päckchen zusammen.

- am 02.12. von ca. 10-12 Uhr werden wir in Zusammenarbeit mit den Supermärkten Lidl und Edeka direkt vor Ort Spenden sammeln.

Für die Päckchen benötigen wir stabile Kartons. Gerne können Sie auch leere Kartons (ungefähr in der Größe 40 x 30 x 30 cm) bei uns vorbeibringen.

Wir hoffen, dass wir mit Ihrer Hilfe wieder vielen Menschen eine Freude bereiten können. Herzlichen Dank!

Ihr CVJM Stadeln

Krippen, Krimskrams und Kulinarik

Krippenausstellung um den 1. Advent im Gemeindezentrum

Am Samstag und Sonntag des 1. Advents (2. - 3. Dezember) bieten wir eine Krippenausstellung im Gemeindesaal. Dazu gibt es Glühwein und Bratwürste im Innenhof, sowie Kaffee und Kuchen. Ebenso werden weihnachtliche Bastelarbeiten verkauft.

Der Adventsmarkt der Feuerwehr findet dieses Jahr nicht statt. Nähere Informationen zu unseren zwei Tagen gibt es mit dem nächsten Monatsgruß oder demnächst auf unserer Homepage www.christuskirche-stadeln.de.

Udo Götz

aus der region



Leben teilen - Wuselkirche in und um die Löhe-Kirche am 11. November von 15.30 Uhr bis 18 Uhr.

Diesmal fällt die Wuselkirche mit dem St. Martinstag zusammen. Gemeinsam entdecken Kinder mit ihren erwachsenen Begleitpersonen, Junge, Ältere und Neugierige aktiv und kreativ, wie das gehen kann: Leben teilen und im anderen Jesus begegnen. An die Feierzeit schließt sich ein kurzer Laternenzug an. Leuchtstab und Laterne - wenn vorhanden - bitte mitbringen. Oder vor Ort basteln. Zum Schluss erwartet alle ein großer Topf mit heißer Suppe, die wir miteinander teilen.

Die nächste Wuselkirche findet am Samstag, 9. Dezember in der Christuskirche Stadeln statt.

Adventsmarkt in Poppenreuth

Am 1. Advent findet in Peter und Paul in Poppenreuth eine ökumenische Andacht statt, die einen kleinen Adventsmarkt eröffnet. In stimmungsvollem Ambiente wird es viel zu sehen und zu schmecken geben.

Der Gospel Express hält in Ronhof

Eine Gruppe von acht Sängern und Sängerinnen, die sich aus ganz Bayern zusammengefunden haben, singen mit viel Energie, Können und Leidenschaft Gospels und Spirituals.

19. November um 16.00 Uhr in der Löhekirche

Karten gibt es für 12,-€ (ermäßigt 8,-€) an der Abendkasse, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre sind frei.

Online-Tickets gibt es unter: <https://www.gospel-express.de/konzert-terme>

Gottesdienste und Termine

Geburtstage

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen wir alle Gemeindeglieder, die im November einen Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern.

Aufgrund des Datenschutzgesetzes veröffentlichen wir personenbezogene Daten nur noch in der Druckversion. Dies gilt auch für Beerdigungen, Trauungen, Taufen und Jubiläen.

Besondere Veranstaltungen

Essen mit Anderen

am 2., 9., 16., 23. und 30.11. ab 12 Uhr im Gemeindehaus

Krippenausstellung im Gemeindehaus und kleiner Adventsmarkt im Innenhof

Samstag, 2.12., von 16 bis 20 Uhr und Sonntag, 3.12., 1. Advent von 10.45 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus.

Wir freuen uns über jede Krippe, die ausgestellt wird, und bitten um Meldung im Pfarramt.

Jubiläum des Posaunenchores

Am 1. Advent feiert der Posaunenchor Stadeln sein 60jähriges Jubiläum mit einem musikalischen Gottesdienst. Im Anschluss erklingen adventliche Lieder vor der Kirche.

Gottesdienste

Falls nicht anders vermerkt, jeweils Sonntag 9.30 Uhr in der Christuskirche.

5. November, 22. So.n.Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Henzler

Kollekte: Bahnhofsmision

12. November, Drittlezter Sonntag

Pfarrer Götz

Kollekte: Konfirmanden-Arbeit

19. November, Volkstrauertag

Vikarin Eryazici

mit dem Posaunenchor

Kollekte: Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland

im Anschluss Andacht am Mahnmahl

22. November, Buß- und Betttag

19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Henzler

Kollekte: Unterstützung Bedürftiger

26. November, Ewigkeitssonntag

Gottesdienst mit Gedenken an die

Verstorbenen des letzten Jahres

Pfarrerin Henzler

Kollekte: Gemeindegliederarbeit

im Anschluss Kirchenkaffee

3. Dezember, 1. Advent

Gottesdienst

mit Jubiläum des Posaunenchores

Pfarrer Götz

Kollekte: Brot für die Welt

im Anschluss Adventsblasen auf dem Kirchenplatz

Bildnachweis

S. 5 : Christuskirche

S. 6 : gemeindebrief.de/Pfeffer

S. 7: Johanniter.de/Marion Martin

Monatsgruß-Beilage

Herausgeber: Kirchengemeinde Christuskirche

Verantwortlich: Kirchenvorstand

Redaktion und Layout: Miriam Eryazici,

Friedrich Farrnbacher, Udo Götz, Silvia

Henzler, Doris Schrems

Der Monatsgruß Dezember liegt ab Freitag, 24. November, im Gemeindehaus zur Abholung durch die Gemeindehilfen bereit.